

Presseinformation

Nr. 27 /2014 – 14. Mai 2014

Ab 2. Juni 2014 ändern sich Öffnungszeiten in den Geschäftsstellen Bretten und Waghäusel

Die Öffnungszeiten in den Geschäftsstellen Bretten und Waghäusel - und dem Jobcenter in Waghäusel - werden angepasst.

Die neuen Öffnungszeiten ab Montag, 2. Juni 2014, auf einen Blick:

Arbeitsagentur Bretten:

Dienstag und Freitag:	7:30 bis 12:30 Uhr
Dienstag:	14:00 bis 18:00 Uhr

Arbeitsagentur Waghäusel (einschließlich Jobcenter):

Montag:	7:30 bis 12:30 Uhr
Mittwoch bis Freitag:	7:30 bis 12:30 Uhr
Donnerstag:	14:00 bis 18:00 Uhr

Terminierte Beratung findet - wie bisher - auch außerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten statt. Zudem sind persönliche Vorsprachen auch in der Nachbargeschäftsstelle Bruchsal möglich.

Mit den geänderten Öffnungszeiten reagiert die Arbeitsagentur auf ein verändertes Kundenverhalten. „Viele Fragen oder Anträge, die früher einen Besuch in der Agentur für Arbeit erforderlich machten, können heute bereits bequem von zu Hause aus erledigt werden, denn in den letzten Jahren haben wir unser online-Angebot kontinuierlich ausgebaut“, sagt Ingrid Koschel, Pressesprecherin der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt.

So können Arbeitsuchende und Arbeitgeber schon heute am eigenen PC nach Arbeits- oder Ausbildungsstellen suchen und ihre Bewerberprofile oder Stellenangebote einstellen. Das Portal **www.jobboerse.arbeitsagentur.de** hält bundesweit Tausende von Stellen bereit.

Unter **www.arbeitsagentur.de** gibt es die Möglichkeit, sich online arbeitssuchend zu melden, Anträge auszudrucken oder auch Anträge herunterzuladen. Und wer einen Beratungstermin absprechen will, ein Formular benötigt oder sich in Arbeit abmelden will, kann dies von 8 bis 18 Uhr auch unter der telefonischen Servicenummer 0800 4 5555 00 erledigen.

„Ein weiterer Grund für die Umstellung unserer Öffnungszeiten liegt darin, dass neben einfachen Anliegen, die per Internet beziehungsweise E-Mail erledigt werden können, auf der anderen Seite die Gespräche mit intensivem Beratungsbedarf gestiegen sind. Daher haben wir hier reagiert und die terminierten Gespräche, zum Beispiel im Bereich der Arbeitsvermittlung, ausgebaut“, so die Pressesprecherin.